



Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Zugestellt durch
Österreichische Post



Marktgemeinde

Kulturbrief

DOBERSBERG

54. Jahrgang / Ausgabe 5

WICHTIGES – NEUES – INTERESSANTES

Dezember 2020



Foto: Matthias Ledwinka

Aus dem Inhalt

Worte des Bürgermeisters

Aus dem Gemeinderat

Volksbegehren

Naturparke Niederösterreich

Thayarunde wächst

Heizkostenzuschuss

Landjugend

Mittelschule Dobersberg

Müllabfuhrtermine 2021



Die Marktgemeinde
Dobersberg wünscht
eine schöne
Weihnachtszeit!

**Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst**

24., 25. + 26. 12. 2020	Dr. Höpfl	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
27. Dez. 2020	Dr. Karimian-Namjesky	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/32115
31. Dez. 2020	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420
01. Jän. 2021	Dr. Waldmann	Thaya	☎ 02842/53360
02. Jän. 2021	Dr. Neugebauer	Dobersberg	☎ 02843/2224
03. Jän. 2021	Dr. Karimian-Namjesky	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/32115
06. Jän. 2021	Dr. Brunner	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/53418
09. Jän. 2021	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420
10. Jän. 2021	Dr. Frank	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/54220
16. Jän. 2021	Dr. Waldmann	Thaya	☎ 02842/53360
17. Jän. 2021	Dr. Frank	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/54220
23. Jän. 2021	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420

Hinweis: Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9.00 bis 11.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 bis 7.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Zahnärztlicher und dentistischer Wochenend- und Feiertagsdienst

Die Notdienste der NÖ Zahnärzte an Wochenenden und Feiertagen sind im Internet unter <http://noe.zahnaerztekammer.at> (Menü Notdienste) abrufbar. Der Einstieg kann auch über die Homepage der Marktgemeinde Dobersberg www.dobersberg.gv.at erfolgen.

Aktuelles**Schuleinschreibung
in der Volksschule**

Die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2021/22 in der Volksschule Dobersberg findet voraussichtlich im Jänner statt. Die genauen Termine werden auf der Gemeindehomepage bekanntgegeben. Es wird auch Terminvorschläge für die Kinder geben.

Die allgemeine Schulpflicht beginnt mit dem auf die Vollendung des 6. Lebensjahres folgenden 1. September. Dies bedeutet, dass auch Kinder, die am 1. September geboren sind, bereits schulpflichtig sind. Mitzubringen sind die Geburtsurkunde und die Sozialversicherungsnummer des Kindes und die Staatsbürgerschaftsnachweise der Eltern. Für weitere Informationen steht die Direktion der Volksschule gerne zur Verfügung: 02843 2201.

**Lagerplatz für Baum-
und Strauchschnitt**

Da es derzeit in Dobersberg beim Lagerplatz für Baum- und Strauchschnitt wieder vermehrt zu Ablagerungen von Laub und Grasschnitt kommt, möchten wir dringend darauf hinweisen, dass nur Ablagerungen von

Baum- und Strauchschnitt aus privaten Hausgärten in der Marktgemeinde Dobersberg gestattet sind.

Ablagerungen aus Wald- oder Forstgrundstücken sowie Ablagerungen von Laub, Grasschnitt, Wurzelstöcken, Biomüll oder sonstigen Abfällen sind ausnahmslos verboten und werden zur Anzeige gebracht. Sollte es weiterhin zu Missständen kommen, sind wir leider gezwungen diesen kostenlosen Service einzustellen. Wir danken für Ihr Verständnis.



Worte des Bürgermeisters

Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu und Weihnachten steht vor der Tür. Wie schon das ganze Jahr ist auch der Advent von Covid-19 überschattet. Jeder hat seine Sorgen mit dieser Krise, egal ob Schüler oder Pensionist, Arbeiter oder Unternehmer. Der eine hat wirtschaftliche Sorgen, weil sein Betrieb geschlossen ist, der andere hat Angst vor der Erkrankung und den möglichen Folgen. Menschen in Pflegeberufen sind noch viel mehr als sonst gefordert und kämpfen mit der enormen Belastung. Diese Lasten werden uns sicher auch noch 2021 begleiten, aber trotzdem hoffe ich, dass wir alle die Weihnachtszeit etwas genießen können.

Auch wir auf der Gemeinde haben andere Aufgaben als sonst. Wir mussten anstelle des heuer üblichen Adventmarkts einen Massentest organisieren. Danke an alle Bürger und Bürgerinnen, die diesen besucht haben und so einen Beitrag leisten, die Weiterverbreitung des Virus zu stoppen. Allen Helfern ebenfalls ein herzliches Dankeschön für ihre Arbeit. Es war erfreulich, dass sich sehr schnell Freiwillige gefunden haben, die diese Aktion unterstützten. Den Gemeindevandanten und dem gesamten Team der Gemeinde ebenfalls Danke für ihre Mithilfe.

Bei der größten Freiwilligen-Organisation in Niederösterreich, der Feuerwehr, finden im Jänner 2021 Neuwahlen statt. Diese werden in einer anderen Art und Weise als bisher üblich stattfinden. Es wird nicht im Zuge der Jahreshauptversammlung ein neues Kommando gewählt, sondern in einer Wahlversammlung. Dies funktioniert wie bei einer politischen Wahl und wird von allen Feuerwehren in der Gemeinde so durchgeführt. Ich habe mich für diese Variante entschieden, da nur so garantiert ist, dass wir die Wahlen sicher durchführen können. Natürlich wäre es mir auch lieber, wenn wir alles wie gewohnt durchführen könnten, aber hier ist das Risiko einer Verschiebung oder Ansteckung einfach zu groß. Danke an alle bisherigen Funktionäre für euren Einsatz und die aufgebrachte Zeit. Viel Erfolg denjenigen, die zur Wahl antreten und ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit in den nächsten Jahren.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen ein frohes und friedliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und viel Glück und Gesundheit 2021.

Ihr Bürgermeister

Martin Köhner

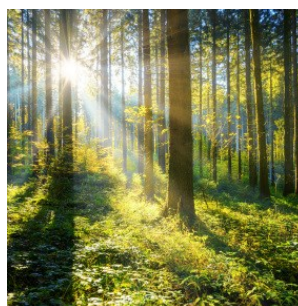
Christbaum am Hauptplatz



Auch heuer konnte die Marktgemeinde Dobersberg mit einem beleuchteten Christbaum den Hauptplatz in Dobersberg verschönern. Er wurde in Reinolz neben der Kapelle aufgrund seiner Größe entfernt und konnte so noch gute Dienste leisten.

Sollte jemand für nächstes Jahr einen Baum zur Verfügung stellen wollen, würden wir uns freuen. Melden Sie sich bitte am Gemeindeamt Dobersberg.

Forstflächen zu verkaufen



Die Gemeinde beabsichtigt in Hohenau und in Reibers verschiedene Waldflächen zum Kauf anzubieten. Eine detaillierte Ausschreibung folgt.

Bei Interesse können Sie sich jedoch bereits jetzt am

Gemeindeamt unter Tel. 02843/2332 oder per Mail gemeinde@dobersberg.gv.at melden.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Dobersberg
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Köhner
Im Eigendruckverfahren hergestellt



Aus dem Gemeinderat

5. Sitzung am 23. September 2020 15 Tagesordnungspunkte

- Nach der **Genehmigung des Protokolls** der letzten Sitzung vom 15. Juli 2020
- wurde über eine **Gebärungsprüfung des Prüfungsausschusses** berichtet, es gab keine Beanstandungen,
- und im nicht öffentlichen Teil der Sitzung **Personalangelegenheiten** behandelt.

Weiters erfolgten folgende Beschlussfassungen:

- Anpassung der **Elternbeiträge** im Kindergarten ab dem laufenden Kindergartenjahr für die **Spiel- und Fördermittel** auf € 15,- (bisher € 14,-) und für den **Bustransfer** auf € 28,- (bisher € 26,-) je Kind und Monat bei gleichzeitigem **Entfall des Portfoliobeitrages**.
- Annahme des **Fördervertrages** mit dem NÖ Wasserwirtschaftsfond zur Gewährung eines Investitionszuschusses in Höhe von € 50.800,- für den **Anschluss von Großharmanns** an die Kläranlage Dobersberg sowie Vergabe der Ziviltechnikerleistungen zur wasserrechtlichen Bewilligung der **Regenwasserkanalsanierung im Burgrechtgraben** zum Preis von € 11.420,- an das Planungsbüro IUP ZT-GmbH in Wien.
- Vergabe der Installationsarbeiten zur **Erneuerung der Trinkwasseraufbereitungsanlage in der Thayagasse** zum Preis von € 268.747,72 an den Bestbieter, die Firma Meisel in Grein.
- **Geringfügige Grundstücksanpassungen** durch den Bau der Wohnhausanlage am Hauptplatz.
- **Vermietung einer Garage** im Ärztehaus an Gerhard Kössner, Dobersberg und vorübergehende **Vermietung einer Wohnung** im Schloss an Kevin Krist, Riegers sowie Genehmigung eines Gemeindebeitrages in Höhe von € 20.000,- zur Adaptierung des **neuen Feuerwehrhauses in Goschenreith**.
- **Ankauf von Geschirrssets** von der Firma Menü-Mobil Food Service Systems, Inzing zum Preis von € 3.804,- zur Lieferung des Mittagessens und **Ankauf diverser Möbelstücke und Accessoires** von der Firma Tischlerei Handl, Dobersberg zum Preis von € 19.203,20 zur Einrichtung eines Aufenthaltsraumes für die **schulischen Tagesbetreuung** in der Volksschule wobei diese Anschaffungen zur Gänze vom Land NÖ gefördert werden.

□ **Gemeindebeitrag** zur Sanierung des „Saaßweg“ in Reinolz in Höhe von € 5.000,- sowie Auftragsvergaben für **Straßen- und Wegebaumaßnahmen** in Großharmanns (Erneuerung einer Spritzdecke sowie Anbindung an die Landesstraße), in Dobersberg (Asphaltierung eines wasserführenden Weges beim neuen Rückhaltebecken), in Riegers (Asphaltierungen bei der Talstation des Schilifts) sowie in Hohenau und in Reibers (Reparatur von Schadstellen) zum Gesamtpreis von € 91.500,-.

□ Beitrag in Höhe von € 4.326,37 an die **Z-Gemeinschaft Goschenreith** für die Erosionsschutz- bzw. Wasserrückhaltemaßnahmen in Goschenreith.

□ Richtlinien für eine **Gemeindeförderung für Ergänzungsabgaben gemäß § 39 (3) NÖ Bauordnung** im Ausmaß von 50 % des Abgabebetrages, maximal jedoch € 3.000,- ab 01. Okt. 2020.

□ Kein **Beitritt zur ARGE Mountainbike Waldviertel** zu den aktuellen Konditionen.

□ **Berufsschulbeitrag** in Höhe von € 2.475,00 zur Absolvierung einer Hufschmiedlehre im Rahmen eines Förderungsprojekts der Frauenberatung Zwettl.

□ **Subventionsvergaben** an den Mobilen Hospizverein Waidhofen/Thaya (€ 100,-) und zum Projekt „1. Jugendwald der Zuversicht Österreichs“ im Naturpark Dobersberg an das Bildungs- und Heimatwerk Dobersberg (€ 200,-)

6. Sitzung am 4. November 2020 9 Tagesordnungspunkte

- Nach der **Genehmigung des Protokolls** der letzten Sitzung vom 23. September 2020
- wurde über eine **Gebärungsprüfung des Prüfungsausschusses** berichtet, wobei es keine Beanstandungen gab, und
- der **1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2020** genehmigt.

Weiters erfolgten folgende Beschlussfassungen:

□ Aufnahme von **Finanzierungsdarlehen** in Höhe von € 50.000,- für den Schutzwasserbau und € 37.700,- für die Sanierung des Löschteiches in Brunn an die Waldviertler Sparkasse Bank AG.



Aus dem Gemeinderat

□ **Übernahme** der von der Straßenmeisterei Dobersberg hergestellten **Nebenflächen** entlang der Ortsdurchfahrt Reibers in die Verwaltung und Erhaltung durch die Gemeinde sowie **Bildung einer Arbeitsgruppe** bestehend aus GGR Othmar Bauer, GGR Martin Langsteiner, GR Franz Bauer, GR Kevin Krist und GR Ing. Thomas Deimel zur Erstellung eines Finanzierungsmodells für die laufenden Kosten zur Güterwegerhaltung.

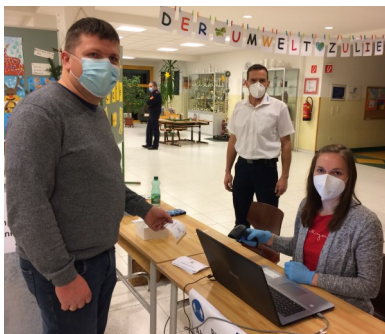
□ **Anpassung der Eigentumsverhältnisse entlang der Ortsstraßen in Reibers an den Naturstand und Löschung** eines bereits gegenstandslos gewordenen **Wiederkaufsrechts** in Dobersberg für die Liegenschaft EZ 570.

□ **Auftragsvergaben** zum Bau einer **Radwegunterführung** bei der Thayabrücke in der Karlsteiner Straße an die IUP ZT-GmbH, Wien (Ziviltechnikerleistung) zum Preis von € 14.880,00, an das Vermessungsbüro Dr. Döller, Waidhofen (Teilungsplan) und an RA Mag. Margit Metz, Schellings (Vertrag und grundbücherliche Durchführung).

□ Genehmigung der **Montage einer Geschwindigkeitsanzeige und eines Verkehrsspiegels** im Bereich der Firmeneinfahrt der Firma Holzbau Longin wobei die Kosten zur Gänze von der Firma Longin getragen werden.

□ **Ausschreibung von gemeindeeigenen Forstflächen** in Hohenau und Reibers sowie **Auftragsvergabe für Stockfräsarbeiten und für Ersatzpflanzungen** in Dobersberg an die Baumschule Bauer zum Preis von € 2.000,-.

Massentestung in Dobersberg



Am 12. und 13. Dezember fanden wie in ganz Niederösterreich auch in Dobersberg die Corona-Massentests statt. In der Teststrasse in der Mittelschule wurden nahezu 430

Tests durchgeführt, wobei alle ein negatives Ergebnis brachten. Auch Bgm. Martin Kößner ließ sich testen. Für den reibungslosen Ablauf war der Gemeindebeauftragte für den Zivilschutz GGR Franz Eggenhofer verantwortlich. Herzlichen Dank an die

zahlreichen freiwilligen HelferInnen, ohne deren Mitarbeit die Durchführung nicht möglich gewesen wäre.

Weihnachtsdekoration in Dobersberg

Im Namen des BhW Dobersberg möchte ich mich herzlich für die alljährliche Unterstützung und das Gelingen, das Ortszentrum von Dobersberg in der Advents- und Weihnachtszeit zu gestalten, bedanken, und zwar bei Rainer Smejkal, Gerhard Wagner, Herbert Schawel, Gerhard Holzinger und Franz Gundacker. Sie bauen jedes Jahr die Krippe und den Adventkranz zeitgerecht auf.

Ebenso danke ich der Gruppe der Adventskalendergestalter, die mit viel Freude und zuverlässig alljährlich ihre Fenster dekorieren.

Seit vielen Jahren tragen diese Menschen dazu bei, dass es in unserem Ort eine schöne Adventsstimmung gibt! Danke auch den Mitarbeitern des Bauhofes, die immer unterstützend dabei sind!

Herzlichen Dank und eine schöne Weihnachtszeit!

Bernadette Gundacker

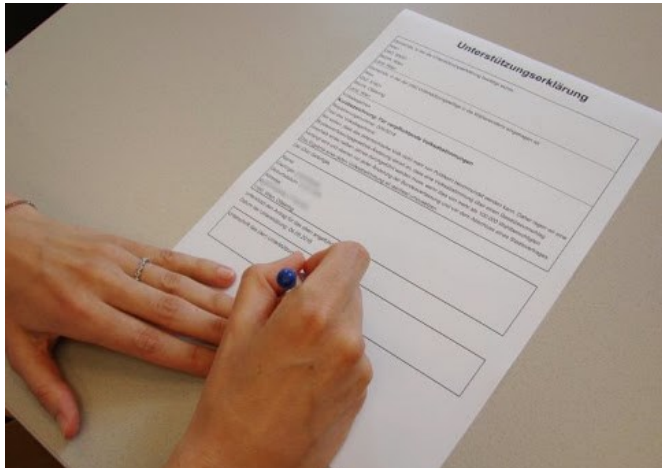
Wir danken herzlich ...

... allen Frauen und Männern in unserer Gemeinde, die während der Sommermonate durch ihren ehrenamtlichen Einsatz bei der Pflege des öffentlichen Blumenschmuckes für ein gepflegtes und ansprechendes Erscheinungsbild der Orte gesorgt haben.

... besonders den Feuerwehren, Vereinen und sonstigen Organisationen im gesamten Gemeindebereich, die wiederum Beachtliches geleistet haben und dadurch viel zur funktionierenden Gemeinschaft und damit zur Lebensqualität in unserer Gemeinde beitragen.

Danke

Verlautbarung zu Volksbegehren



Das Bundesministerium für Inneres hat der Einleitung der Verfahren für die Volksbegehren

- „Tierschutzvolksbegehren“
- „Für Impf-Freiheit“
- „Ethik für alle“

stattgegeben. Es wird daher verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragszeitraumes, das ist

von **Montag, 18. Jänner 2021**

bis (einschl.) **Montag, 25. Jänner 2021**

in jeder Gemeinde in den Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem, zwei oder zu allen Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf dem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden. (www.bmi.gv.at/volksbegehren)

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollenendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 25. Mai 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In der Gemeinde Dobersberg können Eintragungen an folgender Adresse vorgenommen werden:

Gemeindeamt Dobersberg

3843 Dobersberg, Schloßgasse 1

Auch hier bitten wir natürlich um die Einhaltung der Maßnahmen bzgl. Covid 19: Das Gemeindeamt nur mit Mundschutz aufsuchen, Körperkontakt vermeiden, einzeln eintreten und einen Mindestabstand von einem Meter zu anderen Personen einhalten.

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag	18. Jänner 2021	08.00-20.00 h
Dienstag	19. Jänner 2021	08.00-16.00 h
Mittwoch	20. Jänner 2021	08.00-20.00 h
Donnerstag	21. Jänner 2021	08.00-16.00 h
Freitag	22. Jänner 2021	08.00-16.00 h
Samstag	23. Jänner 2021	09.00-11.00 h
Sonntag	24. Jänner 2021	geschlossen
Montag	25. Jänner 2021	08.00-16.00 h

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragszeitraumes (25. Jänner 2021, 20.00 Uhr) durchführen.

Sicher. Besser. Informiert.

Mit dem „Wohnen im Waldviertel“-Newsletter erhalten Sie mehrmals im Jahr aktuelle News aus der Region rund um Veranstaltungen, Menschen, Betriebe, Immobilien und Entwicklungen. Jetzt gleich anmelden unter www.wohnen-im-waldviertel.at/newsletter

Wohnen im Waldviertel
Wo das Leben neu beginnt.

Dobersberger Kalender 2021



Wie in den Vorjahren erhalten auch 2021 alle Haushalte wieder den kostenlosen „Dobersberger Kalender“.

Der Kalender, mit allen Veranstaltungs- und Müllabfuhrterminen wird von den Schülerinnen und Schülern der Neuen Mittelschule Dobersberg verteilt.

Die Finanzierung erfolgt durch Werbeeinschaltungen der heimischen Wirtschaft. Für das Layout und die Herstellung zeichnet die „Telestube Granit“ verantwortlich.

Der Reingewinn dieser Aktion wird von der Mittelschule Dobersberg zum Ankauf von Lehrmittel verwendet.

Kindergarten-einschreibung



Die Kindertarteneinschreibung findet am **Mittwoch, 20. Jänner 2021 von 13.00 bis 15.00 Uhr** im Kindergarten Dobersberg, Burgrechtstraße 7 statt. Es sind keine Dokumente mitzubringen, lediglich die Versicherungsnummer des Kindes wird benötigt. Aufgrund der Corona-Maßnahmen, bitten wir jedoch unbedingt um vorherige Terminvereinbarung unter 02843/2545, täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr.



Wohnen im Waldviertel

Wo das Leben neu beginnt.

www.wohnen-im-waldviertel.at

Amtstage des öffentlichen Notars im Gemeindeamt



Herr Mag. Michael Müllner aus Waidhofen/Thaya wird im Rahmen seines Wirkungsbereiches als öffentlicher Notar zur Erteilung kostenloser Rechtsauskünfte, Beglaubigungen von Unterschriften und Abschriften sowie zur Errichtung von Verträgen oder Testamenten im Gemeindeamt Dobersberg an folgenden Tagen jeweils in der Zeit von **14.00 Uhr bis 16.00 Uhr** einen Amtstag abhalten:

Montag, 04. Jänner 2021	Montag, 02. August 2021
Montag, 01. Februar 2021	Montag, 13. September 2021
Montag, 01. März 2021	Montag, 04. Oktober 2021
Montag, 12. April 2021	Montag, 22. November 2021
Montag, 03. Mai 2021	Montag, 06. Dezember 2021
Montag, 07. Juni 2021	



Naturpark Dobersberg

Naturparke Niederösterreich

Am 14. Oktober 2020 fand in St. Pölten die Generalversammlung der Naturparke Niederösterreich statt. Mit der Strategie „Naturparke Niederösterreich 2025“ wurden die Weichen Richtung Zukunft gestellt. LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf begrüßte den Bürgermeister von Waidhofen an der Ybbs Werner Krammer als neuen Obmann und bedankte sich bei Wolfgang Mair für sein langjähriges Engagement.

Foto: Stadt Waidhofen/Ybbs



Obmann Bürgermeister Mag. Werner Krammer (Stadt Waidhofen/Ybbs), LH-Stv. Stephan Pernkopf und Mag. Wolfgang Mair (eh. Obmann)

Niederösterreichs Naturparke spielen beim Naturschutz eine wichtige Rolle. Ihre Aufgabe ist, wertvolle Naturräume durch nachhaltige Nutzung in ihrer Vielfalt und mit ihren Besonderheiten zu bewahren. „Wie wichtig das ist, hat sich in den letzten Wochen gezeigt. Viele Menschen haben die Naturparke besucht, um sich zu erholen und Kraft aus der Natur zu schöpfen“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, der die Generalversammlung eröffnete. Das sei eine große Chance für die Naturparke und die umliegenden Regionen, so Pernkopf weiter.

Gute Verankerung in der Region notwendig

Was es braucht, um diese Chance zu nutzen und zur regionalen Entwicklung beizutragen, haben die Naturparke in ihrer Strategie für die nächsten fünf Jahre festgehalten. „Ein wichtiger Punkt ist eine gute Verankerung jedes Naturparks in seiner Region und eine enge Zusammenarbeit mit den 46 Naturpark-Gemeinden und dem Land Niederösterreich“, betonte Waidhofens Bürgermeister Werner Krammer, der im Zuge der Generalversammlung

zum neuen Obmann ernannt wurde. In vielen Naturpark-Gemeinden sei das bereits der Fall und davon würden auch ihre Bürgerinnen und Bürger profitieren. Immerhin leben rund 200.000 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher in diesen Gemeinden.

Naturparke-Chartas als Zeichen der Unterstützung

Sichtbar machen diese gute Zusammenarbeit die Naturparke-Chartas, welche die Gemeinden und Naturparke in den letzten Monaten gemeinsam unterzeichnet haben. Im Rahmen der Generalversammlung überreichte Jasmine Bachmann, Geschäftsführerin des Vereins Naturparke Niederösterreich, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf eine große Naturparke-Charta als Symbol für diese breite Unterstützung seitens der Gemeinden.

Gemeinsamer Auftritt

Auch untereinander an einem Strang zu ziehen, soll zum Erfolg der Naturparke beitragen. Ein Ausdruck dieses neuen Miteinanders ist der im Mai präsentierte gemeinsame Auftritt als Markenfamilie. „Es gilt, Stärken zu Stärken und Synergien zu nutzen, besonders wenn mehrere Naturparke nah beieinander liegen“, so Bachmann. Die gemeinsame Webseite www.naturparke-niederoesterreich.at macht es möglich, alle wichtigen Informationen zu den 20 Naturparks in Niederösterreich und sämtliche Angebote rasch zu finden. In Zeiten wie diesen sei das besonders wichtig, da die Menschen vermehrt nach Angeboten in ihrer Nähe suchen würden, so Bachmann abschließend.



Foto: NLK Reinberger

LH-Stv. Stephan Pernkopf, Obmann Bürgermeister Werner Krammer (Stadt Waidhofen/Ybbs), Bgm. Martin Kößner, Leopold Ledwinka (Naturpark) und Wolfgang Mair (eh. Obmann)

www.wohnen-im-waldviertel.at



Liebe Naturparkfreunde!

Der Vorstand des Thayatal-Naturparks Dobersberg
wünscht allen Gemeindegürgern und -bürgerinnen



ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helfern und Unterstützern,
die ihren Teil zur Erhaltung und Pflege unseres schönen Naturparks beitragen!

Gerade in diesem Jahr gewann der Naturpark für viele BesucherInnen an Bedeutung. Gepflegte Wege und ruhige Plätze zum Verweilen bieten viele Möglichkeiten, um sich auch während der Covid19 Zeit mit ausreichend Abstand frei bewegen zu können.

Die Pflege des Naturparks, sei es die Begehrbarkeit der Wege aufrechterhalten, laufende Reparaturarbeiten oder die liebevolle Betreuung unserer Tiere nimmt das ganze Jahr über viel Arbeit UND finanziellen Aufwand in Anspruch.

Um das öffentlich zugängliche Schutzgebiet auch weiterhin pflegen, erhalten und weiterentwickeln zu können, möchten wir jeden Mitbürger und jede Mitbürgerin herzlich um eine Unterstützung in Form einer Mitgliedschaft bitten!

Das ausgefüllte Mitgliedsformular kann per E-Mail an naturparkdobersberg@aon.at geschickt,
oder auch persönlich bei der Gemeinde abgegeben bzw. in den Gemeindebriefkasten geworfen werden.

Kommen Sie gut und gesund durch den Winter!

Thayatal Naturpark Dobersberg

Thayatal Naturpark Dobersberg

A3843 Dobersberg Schloßgasse 1 Tel. 0664 / 115 44 98

Mail : naturpark.dobersberg@aon.at Internet: www.naturparkdobersberg.at

Mitgliedschaft

Mitgliedsbeitrag pro Jahr € 10,00

Familienanschlussmitgliedschaft € 5,00

Mitglied

Vor- und Zuname: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Unterschrift: _____

Anschlussmitglied

Vor- und Zuname: _____

Geburtsdatum: _____

Geworben am: _____ durch: _____

Verschiedenes

Corona weckt die Landlust



Die Corona-Pandemie weckt bei vielen Menschen den Wunsch, aufs Land zu ziehen. Wien verliert an Beliebtheit. Das Waldviertel punktet als Wohnstandort! Das birgt gute Chancen für unsere Gemeinde.

Krisen sprechen für das Leben am Land! Corona und seine Beschränkungen bringen viele Menschen dazu, über einen Umzug bzw. die Rückkehr von der Großstadt aufs Land nachzudenken. Dank Digitalisierung und dem stetigen Ausbau des Breitbandinternets kann dies auch Realität werden. Denn Pendeln ist dadurch nicht mehr jeden Tag notwendig, Home Office und Home Schooling sind von hier aus wunderbar möglich!

Mit Abstand besser wohnen

Das Waldviertel kann als Wohnort punkten. Vor allem, wenn es darum geht, ein leistbares Eigenheim zu schaffen, einen eigenen Garten und mehr Platz zu haben, die Natur vor der Haustür zu wissen, statt dichtgedrängter Orte, wo Abstand halten kaum möglich ist.

Wenn mehr Menschen zuziehen, dann bringt das viel Positives mit sich. Mehr EinwohnerInnen bedeuten zum einen mehr Leben in der Region – mehr Vereinsmitglieder, mehr Kinder, mehr Gäste und Kunden und auch mehr Arbeitskräfte für unsere Betriebe! Zum anderen bedeuten mehr Hauptwohnsitzer auch mehr Gemeindeeinnahmen und damit einfachere Finanzierbarkeit von Infrastruktur, Daseinsvorsorge und kommunalen Leistungen, die für die Lebensqualität wichtig sind.

Selten war die Aufmerksamkeit so groß

Die gestiegene Nachfrage ist spürbar! Viele Anfragen erreichen uns am Gemeindeamt. Auf der gemeindeübergreifenden Webseite www.wohnen-im-waldviertel.at haben sich die Besuche sowie die Aufrufe der Immobilien- und Job-Inserate mehr als verdoppelt! Hier suchen Menschen nach einer Wohnung, einem Haus, einem Baugrund oder nach einem neuen Job! Viele von ihnen holen sich hier auch Infos zum Wohnumfeld, schauen sich an, wo es Kindergärten, Ärzte und Einkaufsmöglichkeiten gibt.

Schon jetzt steigen die Kaufabschlüsse! Laut Raiffeisen Immobilien gab es heuer im Waldviertel bereits 1.100 Verkäufe. Trotz Lockdown, in dem kaum Immobilientransaktionen abgewickelt werden konnten, ist die Anzahl auf hohem Niveau und die Preise sind bereits leicht gestiegen. Jetzt ist also auch die beste Zeit, um den vielleicht schon lange geplanten Haus- oder Grundverkauf in die Wege zu leiten! Für Fragen sind wir auf der Gemeinde gerne für Sie da!

volkshilfe.

DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr!

FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN:
PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

**Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben,
benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!**

- Mobile Pflege & Betreuung, mobile Therapie
- Essen zuhause & Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung*
- Tageszentren
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar
☎ 0676 / 8676
www.no-e-volkshilfe.at

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2020

Verschiedenes

Dobersberg nutzt Umwelt-Gemeinde- Service



Vizebgm. Lambert Handl, Bgm. Martin Kößner und
Elisabeth Wagner (Energie- und Umweltagentur NÖ)

Die Energie- und Umweltagentur Niederösterreich steht den Gemeinden als erste Anlaufstelle in den Bereichen Klima, Umwelt und Energie zur Verfügung. Im Rahmen eines kostenlosen Beratungsgesprächs wurde der Marktgemeinde Dobersberg das breite Serviceangebot des Landes NÖ dargestellt sowie ein intensiver Gedankenaustausch gepflegt.

Das Umwelt-Gemeinde-Service der eNu umfasst neben der Beratung über das Umwelt-Gemeinde-Telefon (02742 22 14 44), die Bereitstellung aktueller Informationen und Angebote auf der Website www.umweltgemeinde.at, auch die persönliche Beratung im Rahmen eines Gemeindebesuches vor

Ort. Eine solche Vor-Ort-Beratung nahm die Marktgemeinde Dobersberg in Anspruch um sich über aktuelle Entwicklungen im Energie- und Umweltbereich zu informieren.

Bürgermeister Martin Kößner: „Als Gemeinde Dobersberg haben wir in den letzten Jahren einige wichtige Projekte im Energie- und Umweltbereich auf den Weg gebracht. Um uns über Angebote des Landes zu informieren, haben wir das kostenlose Beratungsgespräch der Energie- und Umweltagentur gerne in Anspruch genommen.“

„Der persönliche Kontakt mit den Gemeinden ist uns ein besonderes Anliegen um zu erfahren wo Unterstützungsbedarf gegeben ist“, unterstreicht Gemeindebetreuerin der eNu für die Region Waldviertel, Elisabeth Wagner, die Wichtigkeit der Gemeindebesuche. Und Wagner weiter: „Im Rahmen der Vor-Ort-Beratungen kann den Gemeinden häufig rasch und unkompliziert weitergeholfen werden und über aktuelle Geschehnisse informiert werden.“

Weitere Informationen zur Gemeinde-Beratung erhalten Sie am Gemeinde-Telefon der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Nummer 02742 22 14 44, auf www.umweltgemeinde.at und beim Servicetelefon der Energie- und Umweltagentur: 02742 219 19 bzw. auf www.enu.at



**Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute für 2021
wünscht das Team der Baumschule Bauer**



ABVERKAUF von 28. bis 30. Dezember
minus 25% auf alle lagernden Deko-Artikel

Bildung hat Wert

Jugendwald der Zuversicht



Der „1. Jugendwald der Zuversicht Österreichs“ wurde am 23.10.2020 um 10 Uhr dem Naturparkverein Dobersberg und den Volksschulkindern übergeben. Coronabedingt leider nur mit den Sponsoren und Unterstützern in kleinem Rahmen und nicht wie ursprünglich geplant, als gemeinsame öffentliche Feierstunde mit den Kindern und der Bevölkerung. Daher bekamen die Kinder einen Tag vor der Eröffnung in der Schule als kleines Dankeschön einen Mohnzettel aus unserem Bäuerinnenladen, einen Naturparkschal und eine Kartonscheibe mit Wissenswertem über unsere Bäume, von Naturparkobmann Leo Ledwinka und mir überreicht.

Dieses Projekt soll nur ein Anfang sein. In Zukunft soll es jährlich einen Pflanztag geben, an dem die Schulanfänger Ihren Baum pflanzen. So wächst der „1. Jugendwald der Zuversicht Österreichs“ Jahr für Jahr.

Ebenso sollen in weiterer Folge Insektenhotels und wenn sich ein Imker findet, der die Betreuung übernimmt, auch Bienenstöcke am Gelände aufgestellt werden, um den Zusammenhang zwischen Bäumen, Insekten und dem Menschen zu veranschaulichen.



Mein Dank gilt vor Allem den Kindern, die mit großer Begeisterung und Freude bei der Sache waren und Otmar Strondl, der im Rahmen des Unterrichtes mit den Kindern und den Lehrerkollegen Namenstafeln und den Verbisschutz für den „1. Jugendwald der Zuversicht Österreichs“ in die Tat umsetzte.

Unterstützung gab es auch von den „großen“ Schülern der NMS Dobersberg! Danke dafür!

Ebenso bedanke ich mich bei den Kooperationspartnern: NMS Dobersberg und dem Naturparkverein. Allen voran Leo Ledwinka, der mit seinem Großen Wissen und mit Rat und Tat zur Verfügung stand. Und natürlich bei allen Sponsoren, Unterstützern und Förderern!

Bernadette Gundacker



Bgm. Martin Kößner mit Sponsoren, Unterstützern und Förderern des Jugendwaldes der Zuversicht

pollmann
INTERNATIONAL

LEHRLINGS-INFO-WOCHE 2021

Wir informieren Lehrstellensuchende, die mit 01.09.2021 eine Lehre beginnen können und deren Eltern über unsere Lehrstellenangebote in den Bereichen:

- Mechatronik
- Kunststofftechnik
- Technisches Zeichnen
- Werkzeugbautechnik
- Betriebslogistik
- Elektrotechnik
- Prozesstechnik

WANN?

DO, 28.01. | 17:00 - 19:00 Uhr
FR, 29.01. | 15:00 - 17:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr
MO, 01.02. | 15:00 - 17:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr
DI, 02.02. | 15:00 - 17:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr
MI, 03.02. | 15:00 - 17:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr

IN KARLSTEIN

Anmeldung bis 18.01.2021
unbedingt erforderlich!

Wir stellen unser Unternehmen und unsere Lehrlingsausbildung näher vor. Wir wollen damit das Interesse an einem unserer Lehrberufe wecken!

Bewerbungs-Unterlagen bitte mitbringen:

- Lebenslauf
- Bewerbungsschreiben
- Passfoto
- Kopie des letzten Jahreszeugnisses

Anmeldung/Rückfragen:

Christine Komon 02844-223-1158
ckomon@pollmann.at



Während der Veranstaltung ist ein Mund- und Nasenschutz zu tragen!
(Quelle: AUVVA)



POLLMANN INTERNATIONAL GMBH
Raabser Straße 1, A-3822 Karlstein/Austria
+43-2844-223-0

Folge uns auch auf



Zukunftsräum Thayaland

Thayarunde wächst und wächst



Norbert Pölzl (Leiter der Straßenmeisterei Dobersberg), Rudolf Hofstätter (Bgm. von Waldkirchen an der Thaya), DI Sophia Gerstorfer (Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya), MR Gerhard Braunsteiner BA (Vizebgm. von Waldkirchen an der Thaya), BR. Bgm. Ing. Eduard Köck (Obmann des Zukunftsräum Thayaland) auf dem fertig asphaltierten Streckenabschnitt Gilgenberg mit den zwei neuen Brücken.

Der Thayarunde-Radweg brachte heuer mehr Gäste ins Waldviertel, was durch die bisherigen Zahlen eindrucksvoll belegt wird. 65.390 Radfahrer*innen konnten heuer an einer Zählstelle bereits gezählt werden – dies sind um 15,3 % mehr als im vorigen Jahr. „Wir freuen uns sehr, dass gerade in schwierigen Zeiten der Thayarunde-Radweg so gut angenommen wird, für diesen Rekordbesuch sorgt und dabei auch für die Betriebe dadurch eine positive Bilanz entsteht“ freut sich der Obmann der Kleinregion BR. Bgm. Ing. Eduard Köck. In den Sommermonaten konnte der Bezirk Waidhofen/Thaya als einer der wenigen Bezirke Niederösterreichs im Bereich der Ankünfte und Nächtigungen deutlich zulegen. Der Verein Zukunftsräum Thayaland, das Land NÖ und EU-kofinanzierte Förderprogramme (LEADER, ELER, INTERREG) tragen mit konkreten Maßnahmenbündeln zur Weiterentwicklung der TOP-Radroute und damit insgesamt zur Aufwärtsbewegung bei. Mit der Verlagerung der Strecke in Gilgenberg wurde ein weiteres bauliches Sicherheitspaket umgesetzt. Durch diese Baumaßnahme kann die Mischverkehrsproblematik deutlich reduziert werden. Heuer waren erstmals im August an einem Tag mehr als 1000 Radfahrer*innen auf dem Streckenabschnitt Slavonice/Zlabings - Dobersberg unterwegs. Die Planungsarbeiten und Bauüberwachung der Straßenbauabteilung 8 unter Leitung von DI Sophia Gerstorfer sorgte für eine optimale Koordination der ausführenden Baufirmen. „Jetzt müssen nur noch die Verkehrsschilder, das Banke und die Markierungen fertiggestellt werden“,

meint DI Sophia Gerstorfer. „Wir danken ganz besonders dem NÖ Straßendienst und deren Mitarbeitern*innen, die dieses Vorhaben so gelungen umgesetzt haben“, betont Bgm. Rudolf Hofstätter und denkt dabei schon an die kommende Rad-saison, für die noch eine Raststelle bei Gilgenberg errichtet werden soll.

Verein Zukunftsräum Thayaland
Lagerhausstraße 4, 3843 Dobersberg
www.thayarunde.eu, www.thayaland.at
office@thayaland.at, Tel. 02843/26135

Heizkostenzuschuss



Die NÖ Landesregierung hat auch heuer wieder beschlossen, bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/2021 in der

Höhe von € 140,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann am Gemeindeamt bis 30. März 2021 beantragt werden. Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- ◆ BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)
- ◆ BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- ◆ sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Weitere Auskünfte sind am Gemeindeamt Dobersberg unter der Tel.-Nr. 02843/2332 oder unter www.dobersberg.gv.at erhältlich.

**Ein friedliches Weihnachtsfest,
besinnliche Stunden**

und vor allem Gesundheit im Jahr 2021

wünschen der Obmann

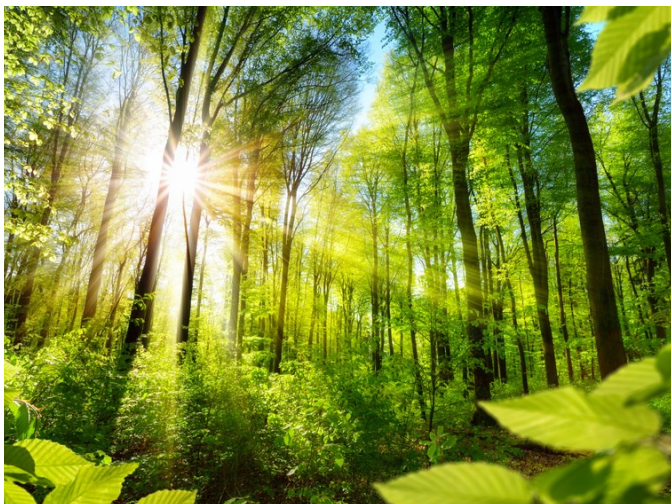
**und der Vorstand
des Seniorenbundes**

Dobersberg!



Neues aus der Region

Waldbesitzer und Unternehmer aufgepasst



Die KLAR!-Region Zukunftsraum Thayaland & ASTEG, gefördert vom Klima- und Energiefond, möchte eine Vorzeigeaktion vorstellen, welche von den regionalen Unternehmen Dessertmanufaktur Göttinger und Druckerei Janetschek initiiert wurde.

Wälder retten: Unternehmen pflanzen Bäume

Betriebe schenken Arbeitszeit, um heimische Wälder zu retten. Das Wissen, direkt in der Region etwas für die Umwelt zu tun, sorgt für ein gutes Gefühl: Wir schaffen das gemeinsam mit „waldsetzen.jetzt“.

Der Klimawandel ist ein Problem, das uns alle betrifft. Auch die heimischen Wälder leiden unter den Folgen, besonders den steigenden Temperaturen. Begünstigt dadurch wurden in den vergangenen Jahren zunehmend große Flächen durch Waldbrände und Baumschädlinge vernichtet. Allein im Waldviertel mussten 12.000 Hektar Wald abgeholzt werden. Deshalb hat Konditormeister Thomas Göttinger, unterstützt vom Waldverband Niederösterreich und unter der strategischen Leitung von Manfred Ergott von der Druckerei Janetschek, das Projekt „waldsetzen.jetzt“ ins Leben gerufen. Die Vision: Heimische Wälder zu Partnern im Klimaschutz machen und einen Beitrag dafür leisten, dass geschädigte Waldflächen möglichst rasch wieder aufgeforstet werden.

Nach dem Motto „Der Wald gewinnt – alle profitieren“ möchte das Projekt Waldbesitzende dabei unterstützen, die durch Klimawandel und Schädlingsbefall massiv geschädigten Waldflächen des Waldviertels wieder aufzuforsten. Gleichzeitig können ortsansässige Unternehmen einen Beitrag

zum Klima- und Umweltschutz leisten indem durch gepflanzte Bäume CO₂-Emissionen des Unternehmens kompensiert werden.

In der Region, mit eigener Tatkraft und der Unterstützung der Mitarbeitenden aktiv zum Umweltschutz beitragen – das ist das Erfolgsrezept von waldsetzen.jetzt. Ein Unternehmen stellt einen Tag lang seine Mitarbeitenden zur Verfügung. Mit fachlicher Unterstützung durch den Waldverband werden gemeinsam Kahlfelder klimafit und enkeltauglich aufgeforstet.

Der Aktionstag ist für alle Teilnehmenden eine wertvolle Erfahrung abseits des gewohnten Arbeitsplatzes. Sie erhalten interessante Einblicke in eine oft unbekannte Arbeitswelt und spüren, wie zufriedenstellend gute Zusammenarbeit ist.

Unter www.waldsetzen.jetzt können sich sowohl Waldbesitzer als auch Unternehmen für das Vorzeigeprojekt informieren und anmelden.

Kontakt:

Waldverband Niederösterreich

Viktoria Hutter

E-Mail: viktoria.hutter@waldsetzen.jetzt



MUTTER-ELTERN-BERATUNG



Mutterberatungsstelle

DOBERSBERG

Jeden 1. Donnerstag im Monat
um 9:15 Uhr

07.	Jänner 2021	01.	Juli 2021
11.	Februar 2021	☀️	August 2021
04.	März 2021	08.	September 2021
08.	April 2021	07.	Oktober 2021
06.	Mai 2021	04.	November 2021
10.	Juni 2021	02.	Dezember 2021



Das Mutterberatungsteam

Verschiedenes

Teich Kleinharmanns



Um in Kleinharmanns das Sanierungsprojekt des Dorfteiches abzurunden, wurde von der Ortsbevölkerung zur Erhöhung der Sicherheit ein neues Holzgeländer montiert.

Die Ortsvorsteherin bedankt sich sehr herzlich bei der Gemeinde für die Ermöglichung dieses gelungenen Projektes, sowie bei der fleißigen Mitarbeit der Ortsbewohner für die praktische Umsetzung.



Bgm. Martin Kößner, Fritz Pany, OV Gabriele Pany, Fabienne Polt, Anna Polt, Erich Reininger, Christoph Reininger, Andreas Polt, Franz Traxler und Gerhard Strohmayer



Caritas Pflege

Diözese St. Pölten

Die MitarbeiterInnen der Caritas Sozialstation Dobersberg wünschen Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2021!

*Für uns ist Menschlichkeit der Normalzustand.
Wir sind für Sie da. Gerade jetzt.*

Für Betreuungen und bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Caritas Sozialstation Dobersberg

Einsatzleitung: DGKP Sabine Neuwirth
Hauptplatz 4, 3843 Dobersberg
Di und Do 9.00 - 11.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
M 0676-83 844 225

Vertrauen kann Türen öffnen.

Caritas Pflege mit Verantwortung und Umsicht.

Die Corona-Krise hat unser aller Leben verändert. Umso wichtiger sind nun Sicherheit und Stabilität im Alltag. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas Pflege arbeiten weiterhin mit höchster Qualität, sind mit Schutzkleidung ausgerüstet und halten sich streng an alle Hygienevorschriften.

Wir lassen Sie nicht im Stich. Gemeinsam schaffen wir das.

www.caritas-pflege.at

Verschiedenes

Bezirksleitung erneuert

Bei der Landjugend Bezirk Dobersberg wurde Christian Harrer wiedergewählt. Neu im Team sind Katharina Muthsam und Manuel Zotter.



Aufgrund der aktuellen Lage, mit der die ganze Welt in den letzten Monaten zu kämpfen hat, schaffte es die Landjugend Bezirk Dobersberg trotzdem einen neuen Vorstand zu wählen. Und zwar online.

Von der Landjugend Niederösterreich wurde ein einheitliches Formular zur Wahl erstellt, welches die Änderung der Vereinsstatuten, sowie ein Rückblick des vergangenen Jahres enthielt. Auch die Kandidaten, welche sich der Wahl stellten, wurden über diesen Link gewählt. Ein großer Dank der Landjugend Niederösterreich!

Trotz der schwierigen Lage mit Corona, meisterten die Mitglieder der Landjugend Bezirk Dobersberg viele gemeinsame Seminare wie zum Beispiel die Lebensmittelhygieneschulung, die Bezirksklausur oder die online Weinrallye. Dabei hatten sie immer sehr viel Spaß.

Für ein weiteres Landjugendjahr übernahm Christian Harrer das Amt des Obmanns, mit Manuel Zotter als neuen Obmann Stellvertreter. Nadine Janu gab die Leitung nach drei Jahren an Katharina Muthsam weiter. Als Leiterin Stellvertreter wurde Alexandra Haidl wiedergewählt. Als Kassier wird für ein weiteres Jahr Daniela Pfabigan bestimmt. Im neuen Jahr nimmt Carina Pöpl die Aufgabe als Schriftführerin an sich. Andreas Pabisch und Armin

Hofbauer bleiben ein weiteres Jahr als Kassaprüfer bestehen.

Die Landjugend freut sich auf ein produktives und erfolgreiches Landjugendjahr 2021.



NEU: Hier wird Tier geholfen!



Tierschutz-Hotline

0800 000134

NÖ Notruf für das Tier!





Kostenlose Erstberatung für tierische Notfälle -
 der österreichweit erste **Rund-um-die Uhr-Notruf für Tiere** hat seinen Betrieb aufgenommen. Eine Kooperation mit den engagierten Mitarbeitern des Vereines Tierrettung Waldviertel macht es möglich: **rasche unbürokratische Hilfe**, Informationen und Kontakte in Tierschutzfragen und Tiernotsituationen.


Ein Projekt der Niederösterreichischen Landesregierung

Verschiedenes

Neuer Obmann für die Landjugend Dobersberg

Wegen der aktuellen Situation konnte die Landjugend Dobersberg dieses Jahr ihre Jahreshauptversammlung nicht in gewohnter Art und Weise abhalten, weshalb die Wahl des neuen Vorstandes heuer online stattgefunden hat.



Von der Landjugend Niederösterreich wurde für die Durchführung ein Link erstellt, welcher die vereinsrechtlich notwendigen Tagesordnungspunkte abdeckte. Die Mitglieder wurden damit aufgerufen über den neuen Vorstand abzustimmen, einer kleinen Änderung der Statuten und der Entlastung des Kassiers zuzustimmen.

Thomas Hagenauer wurde als neuer Obmann bestimmt, Stefanie Traxler wurde als Leiterin bestätigt. Als deren Stellvertreter wurden sowohl Gregor als auch Katrin Schmid gewählt. Nadine Janu durfte das Amt des Kassiers behalten. Erstmals neu im Vorstand ist Jasmin Hlinka als neue Schriftführerin. Das Amt des Kassaprüfers erhielt erneut Georg Molzer, welcher von Alt-Obmann Christian Harrer unterstützt wird. Die Landjugend Dobersberg blickt mit dem neuen Vorstand optimistisch in die Zukunft und freut sich auf ein produktives, kreatives und spannendes neues Landjugendjahr.



**Aktuelle Infos zur Gemeinde
finden Sie auch laufend
auf unserer Homepage unter
www.dobersberg.gv.at**

Sprechtage 2021 des KOBV

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
von 9.00 bis 10.30 Uhr

KOBV
Der Behindertenverband
Wir bewegen

**Thayastraße 5
3830 Waidhofen/Thaya**

*Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage sind
persönliche Beratungen derzeit NUR nach vorheriger
telefonischer Terminvereinbarung unter
01/406 15 86 - 47 DW und unter Verwendung eines
Mund-Nasenschutzes möglich!*



Metalltechnik Kainz GmbH
Maschinen-, Anlagen- u. Metallbau
3843 Dobersberg 02843 / 22 484
office@metalltechnik-kainz.at
www.metalltechnik-kainz.at

Alles aus einer Hand

- Stiegen
- Geländer
- Vordächer
- Zäune
- Sichtschutz
- Möbel
- Metallkonstruktionen aller Art

*Wir danken unseren Kunden
für ihre Treue und wünschen
Ihnen allen ein besinnliches
Weihnachtsfest!*



Mittelschule Dobersberg

Die Mittelschule stellt sich vor



Ein angenehmes Schulklima, wertschätzende Kommunikation auf allen Ebenen und eine hervorragende moderne Ausstattung – dadurch zeichnet sich die Mittelschule Dobersberg aus.



Ein Hallenbad und ein großer Turnsaal, ein Informatikraum, ein Musik- und Zeichensaal, ein neuer Physiksaal, eine große Bibliothek und große, helle, gut ausgestattete Klassenräume, die demnächst mit interaktiven Tafeln ausgestattet werden, ermöglichen einen zeitgemäßen Unterricht, um die Kinder bestmöglich durch die Schulzeit zu geleiten.

Mit der Verwendung von Microsoft TEAMS und einem Breitbandanschluss ist die Schule auch für das digitale Lernen gut ausgerüstet. Wir bieten eine umfassende Ausbildung mit vielen sportlichen und kreativen Aktivitäten, mit den Schwerpunkten Persönlichkeitsbildung und Berufsorientierung, mit dem Fach Digitale Grundbildung ab der 1. Klasse, mit den Unverbindlichen Übungen Volleyball und Tschechisch oder mit Workshops, Talente- und Thementagen, wo die Kinder nach Interesse und Begabung aus verschiedenen Angeboten wählen können. Schikurse, Projektwochen, wie z. B. eine Intensivsprachwoche in Malta oder auch grenzüberschreitende Aktivitäten mit der Nachbarschule in Slavonice runden das Programm ab.

Seit dem heurigen Schuljahr gibt es auch die Möglichkeit der Nachmittagsbetreuung – flexibel, familienfreundlich und kostengünstig, eine großartige Unterstützung für die Schülerinnen und Schüler und ihre Familien.

Die Mittelschule Dobersberg ist Naturparkschule, Klimabündnis- und Umwelt.Wissen.Schule, das heißt, dass wir einem nachhaltigen Schulnetzwerk angehören und Projekte oder Schwerpunkte zu Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen umsetzen. Dazu gehörte zum Beispiel die Teilnahme am Projekt „Lebensstil trifft Klimaschutz im Thayaland“, wo sich alle Klassen mit dem Thema Klimaschutz befassten, mit dem ökologischen Fußabdruck, mit Energiesparen oder mit einer klimafreundlichen Ernährung durch den Kauf von regionalen und saisonalen Produkten. Mit dem Jahresthema für 2020/21 „Der Umwelt zuliebe“ beschäftigen sich auch weiterhin alle Klassen auch fächerübergreifend mit Klimaschutz-

Umweltthemen, aber auch mit einem achtsamen, wertschätzenden Umgang mit den Mitmenschen und mit der Natur.



„Wir möchten dazu beitragen, dass unsere Kinder zu verantwortungsvollen, glücklichen, gebildeten Erwachsenen werden, die gut auf den weiteren Lebensweg vorbereitet sind“, erklärt Dir. Anita Fröhlich.

Der Tag der offenen Tür kann im Schuljahr 2020/21 nicht wie gewohnt stattfinden, weitere Informationen zu unserer Schule und viele Fotos finden Sie auf unserer Homepage unter www.nmsdobersberg.ac.at





Wir machen's einfach.

GVA Waidhofen/Thaya

Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgaben im Verwaltungsbezirk Waidhofen/Thaya

Altstoffsammelzentrum (ASZ) Dobersberg

Standort: 3843 Dobersberg
auf dem Areal des Bauhofes

Öffnungszeiten: jede 2. Woche im Monat am Mittwoch von 08:30 - 12:00 Uhr
jede 4. Woche im Monat am Mittwoch von 12:45 - 16:15 Uhr
jeden 2. Samstag im Monat von 08:30 - 11:30 Uhr

Was wird in den Altstoffsammelzentren übernommen:

In haushaltsüblicher Art und Menge:

- **Sperrmüll** (ist haushaltsähnlicher Abfall der aufgrund seiner Beschaffenheit nicht in den Restmüllbehälter passt wie z.B. Möbel, Einrichtungsgegenstände usw);
- **Problemstoffe** (Altöl, Farben, Lacke, Laugen, Säuren, Spraydosen usw);
- **Elektroaltgeräte** (Haushaltsgeräte, Computer, Bildschirme, Kühlgeräte usw);
- **Tausch von NÖLI's** (Altspeisefettsammlung);
- **Alteisen bzw. Altmetalle** jeder Art;
- **Alttextilien** (saubere und tragbare Kleidung) **u. Altschuhe** (in Säcken paarweise verschnürt);
- **Großvolumige Verpackungen** des ARA-Systems aus Karton, Kunststoff, Glas, Metall, Styropor usw.;
- **Bau- und Altholz** in Kleinmengen bis 2 m³;
- **Baumschnitt** Äste durchschnittlich stärker als 1 cm im Durchmesser;
- **Christbäume**, frei von Christbaumschmuck und Lametta;

Übernahme gegen Entgelt: Restmüll, Bauschutt in Kleinmengen, Altreifen, Grün- und Rasenschnitt;

Kostenlose Übernahme: Restmüll- bzw. Windelsäcke mit der Aufschrift „GVA“

Jeder Gebührenzahler darf alle 12 Altstoffsammelzentren des Bezirkes benutzen.
Weitere Infos gibt es am Abfallberatertelefon täglich von 8:00–12:00 Uhr unter
02842/51223 oder im Internet unter **www.abfallverband.at**.



GVA Waidhofen/Thaya

Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgaben im Verwaltungsbezirk Waidhofen/Thaya



Wir machen's einfach.

Abfuhrkalender 2021 Marktgemeinde Dobersberg

BIOABFALL		RESTMÜLL	ALTPAPIER	GELBER SACK
Di, 29.12.20	Di, 20.07.21	Mo, 04.01.21	Do, 14.01.21	Sa, 02.01.21
Di, 12.01.21	Di, 27.07.21	Mo, 01.02.21	Do, 11.03.21	Fr, 26.02.21
Di, 26.01.21	Di, 03.08.21	Mo, 01.03.21	Do, 06.05.21	Fr, 23.04.21
Di, 09.02.21	Di, 10.08.21	Mo, 29.03.21	Do, 01.07.21	Fr, 18.06.21
Di, 23.02.21	Di, 17.08.21	Mo, 26.04.21	Do, 26.08.21	Fr, 13.08.21
Di, 09.03.21	Di, 24.08.21	Di, 25.05.21	Do, 21.10.21	Fr, 08.10.21
Di, 23.03.21	Di, 31.08.21	Mo, 21.06.21	Do, 16.12.21	Fr, 03.12.21
Mi, 07.04.21	Di, 07.09.21	Mo, 19.07.21	Achtung! Sämtliche Behälter sind ab 6:00 Uhr morgens zur Abholung bereitzustellen.	
Di, 20.04.21	Di, 14.09.21	Mo, 16.08.21		
Di, 04.05.21	Di, 21.09.21	Mo, 13.09.21		
Di, 11.05.21	Di, 28.09.21	Mo, 11.10.21		
Di, 18.05.21	Di, 05.10.21	Mo, 08.11.21		
Mi, 26.05.21	Di, 12.10.21	Mo, 06.12.21		
Di, 01.06.21	Di, 19.10.21			
Di, 08.06.21	Mi, 27.10.21	ABFALLBERATERTELEFON: 02842/51223 Hauptplatz 9, 3830 Waidhofen an der Thaya www.abfallverband.at/waidhofen E-Mail: office@gvawt.at		
Di, 15.06.21	Mi, 03.11.21			
Di, 22.06.21	Di, 16.11.21			
Di, 29.06.21	Di, 30.11.21			
Di, 06.07.21	Di, 14.12.21			
Di, 13.07.21	Di, 28.12.21			

ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM DOBERSBERG

jede 2. WOCHE im MONAT am MITTWOCH von 08:30 - 12:00 Uhr

jede 4. WOCHE im MONAT am MITTWOCH von 12:45 - 16:15 Uhr

jeden 2. SAMSTAG im MONAT von 08:30 - 11:30 Uhr